

Wiener Volleyball Verband

Hohe Warte 64/4, 1190 Wien
office@volleyball-wien.at
www.volleyball-wien.at
ZVR 083 954 683

Handout Nachwuchsbewerbe

Bewerbsklasse		Altersstichtag	Netzhöhe
U20	männlich	1.1.2004 und jünger	2,43 m
	weiblich		2,24 m
U18	männlich	1.1.2006 und jünger	2,43 m
	weiblich		2,24 m
U16	männlich	1.1.2008 und jünger	2,30 m
	weiblich		2,18 m
U15	männlich	1.1.2009 und jünger	2,24 m
	weiblich		2,15 m
U16	männlich	1.1.2010 und jünger	2,15 m
	weiblich		2,10 m
U13	männlich	1.1.2011 und jünger	2,05 m
	weiblich		2,05 m

Achtung: In der Kategorie U16 ist die Benennung eines Liberos nicht möglich.

Wiener Volleyball Verband

Hohe Warte 64/4, 1190 Wien
 office@volleyball-wien.at
 www.volleyball-wien.at
 ZVR 083 954 683

	U15	U14	U13
Spieleranzahl	4 (+ 4 Ersatz)	3 (+ 3 Ersatz)	2 (+ 2 Ersatz)
Liberobenennung	nicht möglich		
Feldgröße	7 x 14 m	6 x 12 m	4,5 x 9 m
Service	frei		von unten
Servicerecht	Erzielt eine Mannschaft bei eigenem Service zwei weitere Punkte in Folge, so rotiert die servierende Mannschaft um eine Position, behält aber das Servicerecht (sog. „Portugalregel“).		
Ballkontakte	frei		Mindestens 2 beim ersten Spielzug der annehmenden Mannschaft, danach frei
Positionen	3 Vorderspieler, 1 Hinterspieler	3 Vorderspieler (Pos. 2, 3 und 4)	2 Vorderspieler (Pos. 2 und 3)
Aufspielposition	Wird für die Mannschaft vom Trainer zu Satzbeginn auf dem Aufstellungszettel (alternativ auf dem Spielbericht) festgelegt; diese gilt für den jeweils ersten Angriff aus der Annahme (Komplex I) und wird für die Dauer des gesamten Satzes beibehalten.		
Möglichkeiten des Spiels im Komplex I (Annahmesituation, erster Spielzug)	Aufspiel von der Pos. 3 Aufspiel von der Pos. 2 Aufspiel aus der Einläuferposition 1	Aufspiel von der Pos. 3 Aufspiel von der Pos. 2 Aufspiel aus einer vorge-täuschten Einläuferposition	Zweierriegel: der zuletzt servierende Spieler spielt auf der Pos. 2 Einerriegel: der zuletzt Servierende muss in der Annahme beginnen
Spiel im Komplex II (Annahmesituation, erster Spielzug)	frei	Der Servierende darf direkt nach dem Service keine Blockaktion durchführen, sonst frei.	
Spielweise	2 gewonnene Sätze		
Zugelassene Bälle	MIKASA V200W		MIKASA YV-1 YOUTH, SV-2, SV-3 SCHOOL oder V345W
Individ. Auszeiten	2 pro Satz		
Spielerwechsel	4 pro Satz	4 pro Satz	4 pro Satz